

Buchvernissage MarxnoMarx



Gretchenfrage Marx

Mit Daniel Binswanger
Katrin Meyer
Regula Rytz
Beat Ringer
und Cédric Wermuth

Weitere BuchautorInnen
werden ebenfalls anwesend sein.

Donnerstag

21. Juni 2018 · 19h

Kulturhaus KOSMOS

Lagerstr. 104 · Zürich

Cédric Wermuth und Beat Ringger erkunden
mit dem Buch **MarxnoMarx**, wie es linke Frauen und Männer
aus der Schweiz mit Marx halten. Wo kann ihrer Meinung nach mit Marx
weitergedacht werden, wo nicht? Woran reiben sie sich, worüber regen sie sich auf,
was halten sie für überholt oder weiterhin für unverzichtbar?
Daniel Binswanger, Journalist und Redaktor bei der online-Zeitung Republik reagiert: Was ge-
fällt, was missfällt ihm am Buch, und zu welchen Fragen will er die AutorInnen herausfordern?



Cédric Wermuth, Beat Ringger (Hrsg.)

MarxnoMarx

**33 Linke zur Frage,
wie das Werk von Marx
heute fruchtbar gemacht
werden kann**

232 Seiten, broschiert

CHF 23.- / € 19.80

ISBN 978-3-85990-344-9

Erscheint Anfang Juni

Mit Beiträgen von Vania Alleva, Susan Boos, Rolf Bosshart, Florian Butollo, Lilian Fankhauser, Tamara Funciello, Balthasar Glättli, Roland Herzog, Christoph Jünke, Katrin Meyer, Margret Kiener Nellen, Jo Lang, Ueli Mäder, Min Li Marti, Urs Marti, Karl Müller Bahlke, Oliver Nachtwey, Line Rennwald, Andreas Rieger, Beat Ringger, Regula Rytz, Hans Schächli, Holger Schatz, Sarah Schilliger, Avji Simorglu, Peter Steckeisen, Naima Tiné, Bernhard Walpen, Cédric Wermuth, Yann Wermuth, Rebekka Wyler, Adrian Zimmermann und Pascal Zwicky.

MarxnoMarx kann unter marx@denknetz.ch
für CHF 23.- bestellt werden.

Denknetz-Mitglieder erhalten
das Buch kostenfrei zugestellt.

Werden Sie jetzt Denknetz-Mitglied und
erhalten Sie das Buch
als Willkommensgeschenk:

www.denknetz.ch/mitglied-werden

Das Denknetz ist ein sozialkritischer Thinktank
mit 1400 Mitgliedern, der gesellschaftstheoretische
und politische Grundlagenarbeit leistet. Sein Credo sind
die Universalität der Menschenrechte sowie die Unteilbarkeit
der Grundwerte Freiheit, Gleichheit und Solidarität.

Normalverdienende bezahlen einen Jahresbeitrag
von CHF 100.-, Nicht- und Geringverdienende CHF 40.-